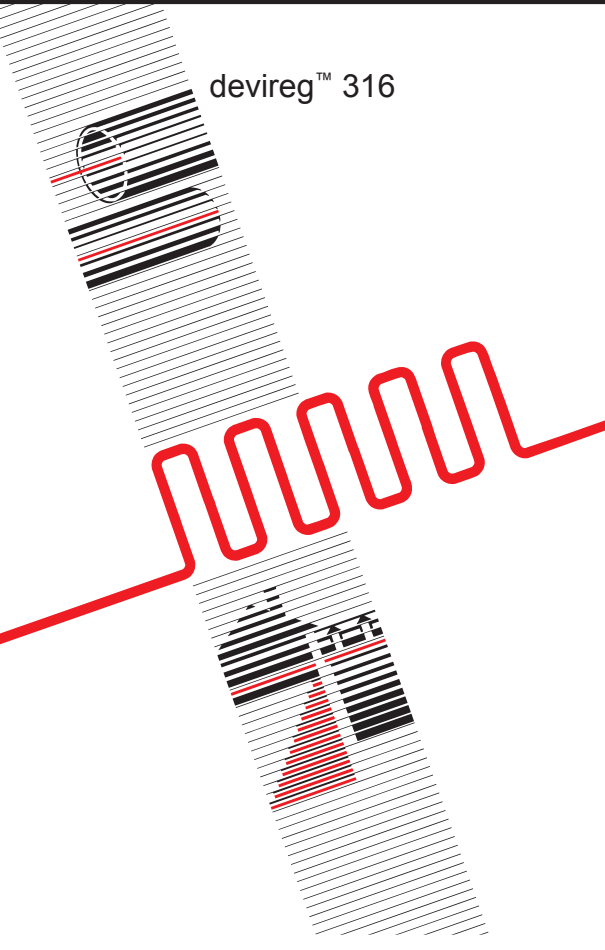
DE/AT Installationsanleitung

devireg™ 316



DEVI

devireg™ 316 ist ein universeller Schienenthermostat mit einer Bauhöhe von nur 52 mm. **devireg**™ 316 kann zur Steuerung von Raumtemperatur, Fußbodentemperatur, Ventilation und Kühlung oder als Differenzthermostat für Dachrinnen-heizungen verwendet werden.

Installation:
Die Installation ist als feste Installation durchzuführen. Das Kabel des Meßfühlers kann bis zu 50 m verlängert werden, ohne die Genauigkeit des Thermostats zu beeinflussen. Es wird davon abgeraten, das Fühlerkabel parallel zu Starkstrom-kabeln zu verlegen, da dies unerwünschte Signale im Fühler-kabel bewirken kann.

Nachtabsenkung (☽):
Die Temperatur wird um die eingestellte Gradzahl von 0ºC - +8°C reduziert, z.B. über eine Schaltuhr, wenn auf die Klemme 4 eine Phase gelegt wird.

Hysteresis:
Es ist möglich, die Hysteresis zwischen 0,2°C und 6°C einzustellen; wird die Temperatur z.B auf 18°C und der DIFF-Regler auf 3°C eingestellt, so wird der Thermostat zwischen 18°C und 21°C regeln.

Differenzfunktion:
Die Heizanlage ist eingeschaltet, wenn die Referenz-temperatur zwischen den eingestellten Maximum- und Minimumtemperaturwerten liegt. Vgl. auch die Beschreibung der Temperatureinstellung II. Wenn die Temperatur unter die Maximumeinstellung fällt, wird der Relaisausgang des Thermostaten unterbrochen und die gelbe Leuchtdiode leuchtet. Überschreitet die Temperatur den Maximumwert (große Skala), so wird der Relaisausgang unterbrochen und beide Leuchtdioden sind aus.

Anzeige:
Wenn die rote Lampe leuchtet, ist die Heizung eingeschaltet.

Galvanische Trennung:
Der Thermostat ist so konstruiert, daß der Fühlerkreis vom Starkstromteil galvanisch getrennt ist, so daß das Fühlerteil als Schwachstromkomponente betrachtet werden kann.

WICHTIG!!!
Wenn der **devireg**™ 316 als Differenzthermostat verwendet wird, so sind die Klemmen 9 und 10 zu brücken. Der Außenfühler ist so zu montieren, daß er nicht der direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt ist.

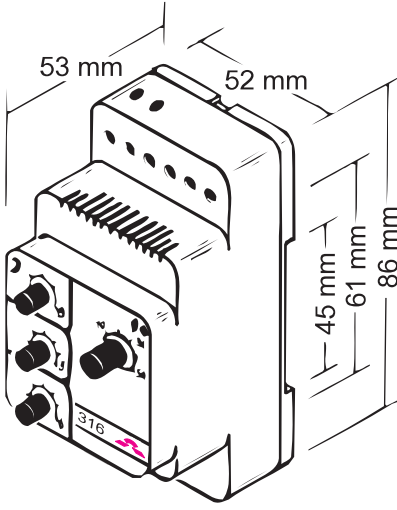
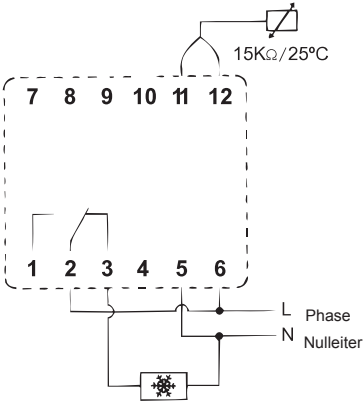


Fig. 1

Temperatureinstellung I:
Der Thermostat wird in diesem Falle als Thermostat in Ver-bindung mit Heiz- oder Kühlanlagen verwendet. Die gewünschte Temperatur wird auf der Skala mit dem Tempera-turbereich von -10°C bis +50°C eingestellt. Kontrollieren Sie, daß die Hysteresis (Diff.) wie gewünscht eingestellt ist. (Bei Steuerung von Zimmertemperaturen wird eine Hysteresis von 1°C empfohlen).

Temperatureinstellung II:
Der Thermostat wird in diesem Falle als Differenzthermostat zur Regelung von Schnee- und Eisschmelzanlagen verwendet. Der Arbeitspunkt des Thermostaten wird durch Einstellung des Temperaturbereiches -10°C bis +5°C (gewünschte Mindest-temperatur) und Einstellen des Temperaturbereichs -10°C bis +50°C (gewünschte Maximumstemperatur) festgesetzt. Soll z.B. die Heizanlage eingeschaltet sein, wenn die Temperatur zwischen -5°C und +5°C liegt, so wird die Mindesttemperatur auf -5°C und die Maximumstemperatur auf +5°C eingestellt.

Kühlung:



Heizung:

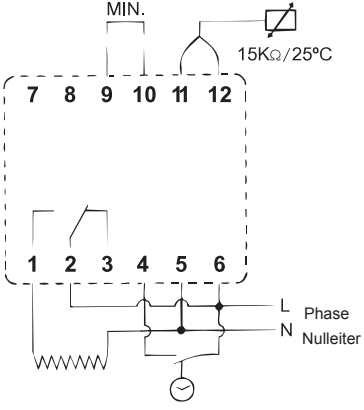


Fig. 2

Funktionskontrolle

Funktionskontrolle:
Wird durch Aufdrehen des Thermostaten keine Heizwirkung erzielt, so ist der FI-Schalter sowie die Sicherung der Installation zu prüfen, bevor ein zugelassener Elektro-Installateur gerufen wird.

Die Kontrolle weitere Fehlerquellen soll von einem Elektrofachmann vorgenommen werden.

Weitere Fehlerquellen:

- Kontrollieren Sie die Netzspannung an Klemme 5 und 6.

- Ziehen Sie die Ausgangsklemmen 1 bis 3 nach.

- Messen Sie danach den Widerstand im Heizkabel und berechnen Sie die Leistung:

  $$P = \frac{U^2}{R} = \frac{52900}{R} \quad \text{W (bei 230 V ~ 50 Hz)}$$

  Aus der berechneten Leistung kann der Heizkabeltyp anhand der Tabellen in Ihrem Ž Katalog ermittelt werden.

- Wenn die Fühlerleitung an Klemme 11 und 12 abmontiert wird, muß die Leuchtdiode rot leuchten, ansonsten ist der Thermostat defekt.

- Die Messung des Fühlers mit einem Ohmmeter muß einen festen Widerstandswert in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur liefern, siehe technische Daten auf nächste Seite.

- Wird der Fühlereingang kurzgeschlossen, so muß die Leuchtdiode erlöschen und der Thermostat unterbrechen; geschieht dies nicht, ist der Thermostat defekt.

- Wenn die Versorgungsspannung unterbrochen ist, muß der Relaiskontakt offen sein.

Technische Daten	
Temperaturbereich	-10°C bis +50°C
Betriebstemperatur	-10°C bis +50°C
Betriebsspannung	180 - 250 V ~ 50 Hz
Schaltbelastbarkeit	16 A
Nachtreduzierung einstellbar	0 bis 8ºC
Differenz einstellbar	0,2 bis 6°C
Schutzklasse	IP 20
Einstellung Bereich I Bereich II	 -10ºC bis +50°C -10ºC bis + 5°C
Sensortyp	NTC
Sensorwerte	-10°C 66 kOhm 0°C 42 kOhm +25°C 15 kOhm +50°C 6 kOhm

Die **DEVI** Garantie:

Sie haben ein deviheat™ Produkt gekauft, von dem wir sicher sind, daß es die Behaglichkeit und Wirtschaftlichkeit Ihres Hauses erhöhen wird.

deviheat™ liefert komplette Heizlösungen mit deviflex™ Heizleitungen oder devimat™ Heizmatten, devireg™ Thermostaten und devifast Montageband.

Wenn jedoch entgegen allen Erwartungen ein Problem mit unserem Produkt auftauchen sollte, ist es wichtig zu wissen, daß **DEVI** mit Fabrikationsbetrieben in Dänemark als Lieferant in der Europäischen Gemeinschaft den generellen Haftungsregeln wie sie in der Direktive 85/374/CEE und den Gesetzen festgelegt sind, unterliegt.

DEVI gewährt für Materialdefekte und Fabrikationsfehler eine 10-Jahres-Garantie auf deviflex™ Heizleitungen und devimat™ Heizmatten und eine 2-Jahres-Garantie auf alle anderen **DEVI** Produkte.

Die Garantiefrist ist abhängig von der Bedingung, daß das Garantiezertifikat auf der Rückseite sorgfältig ausgefüllt ist und der Defekt von einem autorisierten Elektroinstallateur festgestellt wurde.

Das Garantiezertifikat muß in der jeweiligen Landessprache ausgestellt und mit dem ISO-Code für das Land in der oberen linken Ecke auf der Vorderseite von der Installationsanleitung versehen sein.

Die Verpflichtung der **DEVI** besteht darin, dem Kunden das Produkt kostenlos zu reparieren oder zu ersetzen.

Bei defekten devireg™-Thermostaten behält sich **DEVI** das Recht vor, diesen ohne Belastung für den Kunden und ohne unbegründete Verzögerung zu reparieren.

Die **DEVI** Garantie deckt keine Installationen, die von unautorisierten Elektroinstallateuren ausgeführt wurden, falsche Anwendung, Beschädigung durch Fremdverschulden, falsche Installation oder nachträglich eintretende Fehler, die dadurch auftreten könnten. Repariert die **DEVI** Produkte, die aus einem der vorgenannten Gründe aufgetreten sind, sind alle Kosten vom Kunden zu tragen.

Die **DEVI** Garantie erlischt, wenn die Zahlung des Materials im Verzug ist.

Zu jeder Zeit werden wir von der **DEVI** effezient und unverzüglich auf alle Fragen und angemessenen Wünsche unserer Kunden reagieren.

Garantiezertifikat

Die **DEVI** Garantie wird gewährt:

Name:

Addresse:

Plz./Ort:

Telefon:

Bitte beachten!

Um die **DEVI** Garantie in Anspruch nehmen zu können, muß der folgende Fragebogen genau ausgefüllt werden. Bitte beachten Sie die Bedingungen auf der Rückseite.

Elektroinstallateur:

Installationsdatum:

Thermostattyp:

Produktionskode:

Firmenstempel:

DEVI Deutschland GmbH
Graf-Zeppelin-Str. 12
24941 Flensburg
Telefon: 0461-957120
Telefax: 0461-91889

DEVI Austria GmbH
Bayernstraße 357
5072 Siezenheim
Telefon: 0662-8533150
Telefax: 0662-85331515

08095518 · 03.01